

B14 Carsten Peters

Tagesordnungspunkt: 2. Wahl der Ratsliste

Selbstvorstellung

Liebe Freund*innen,

Weiterhin möchte mich dafür einsetzen, dass unsere Innenstadt weitgehend autoarm wird. Viele Anträge haben wir gestellt, alles beantragt, was unser Wahlprogramm hergab: Mehr Platz für den Radverkehr, neue Fahrradstraßen, autofreier Domplatz, Velorouten, die das Umland mit Münster als Stadtregion verbinden, Reaktivierung der WLE, für die Münsterland-S-Bahn und viele Projekte mehr mit dem klaren Ziel:

Vorrang für Fuß- und Radverkehr, Bus und Bahn. Wir haben vieles auf den Weg gebracht, es bleibt jedoch viel zu tun, um die Verkehrswende tatsächlich durchzusetzen.

Stark engagiert habe ich mich für den Erhalt des 8.000 qm großen

Waldes an der Prinzbrücke in Hilstrup. Es ist gemeinsam mit einer Bürgerinitiative gelungen den Wald zu erhalten und den überflüssigen

Straßenbau zu verhindern. Seit mehr als 20 Jahren engagiere ich mich gegen den Bau der Rastanlage in Roxel mit der dortigen BI für den Erhalt des Landschaftsschutzgebietes und der Frischluftschneisen. Ein verkehrspolitischer Dinosaurier, der verhindert werden muß!

Mir ist immer ein enger Draht zu Initiativen und Gruppen der Stadt

wichtig gewesen, das ist auch weiterhin wichtig. Regelmäßig habe ich

Bürger*innensprechstunden im Südviertelbüro angeboten, die stets gut nachgefragt worden sind. Ich bin selbst Mitglied der BV Hilstrup, daher ist mir ein enger Kontakt zu den BVen wichtig. Als Direktkandidat möchte ich im Wahlkreis Schützenhof/Hafen kandidieren. Die Umgestaltung der Hammer Straße möchte ich gemeinsam

mit Anlieger*innen, Kaufleuten und weiteren neu im Sinne von mehr

Aufenthaltsqualität, mehr Platz für Rad- und Fußverkehr und reduzierten PKW-Verkehr angehen.

Die Hafententwicklung habe ich seit Jahren begleitet und mich stets für eine Entwicklung des Viertels im Sinne der Anwohnenden auch in zwei Vereinen eingesetzt. Seit 25 Jahren bin ich Vorsitzender des Hawerkamp-Vereins – damals galt die Kulturszene als Abrissgelände – heute verhandeln wir mit der Stadtverwaltung über einen neuen Überlassungsvertrag von mehr als 30 Jahren Dauer.

Seit Gründung bin ich Sprecher des Bündnisses Keinen Meter den Nazis. Wir haben den Namen des Bündnisses stets wörtlich genommen



Geschlecht:

m

Wofür kandidierst du (Liste/Direktwahlkreis.):

Listenplatz 10, Schützenhof/Hafen

Thematische Schwerpunkte::

Verkehr, Wirtschaft, Stadt- und Regionalplanung, regionale Vernetzung, Antifaschismus

Geschäftsführer der Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft (GEW), ehrenamtlich stellvertretender Vorsitzender des DGB-Stadtverband Münster. Seit 1999 Vorsitzender des Hawerkamp-Vereins, der sich um die Selbstverwaltung des alternativen Kultur-Geländes kümmert. Sprecher des Bündnisses Keinen Meter den Nazis. Vorsitzender von draußen e.V.. Ratsmitglied, direkt gewählt 2020 im Wahlkreis Schützenhof/Hafen. Mitglied Fraktionsvorstand. Fachsprecher für Verkehr, Wirtschaft, Regionales und Antifaschismus

und dafür gesorgt, dass die extreme Rechte, dass Nazis hier keinen Fuß an den Boden bekommen haben.

Ich freue mich schon sehr auf den Wahlkampf, um zu arbeiten für eine größere GRÜNE Ratsfraktion. Gern möchte ich im neuen Team der Ratsfraktion mitarbeiten, gemeinsam für ein ökologisches, soziales und nachhaltiges Münster! Dafür bitte ich um euer Vertrauen.